

Die National Fire Protection Association (NFPA) empfiehlt, dass alle Mitarbeiter und Angestellten in die Maßnahmen zur persönlichen Sicherheit und in den Betrieb der Löschanlage eingewiesen werden. Aus diesem Grund liefert Johnson Controls dieses Benutzerhandbuch mit jeder Küchenlöschanlage aus.

Dieses Benutzerhandbuch wurde bereitgestellt, um...

- ...die Funktionsweise der Küchenlöschanlage zu erklären
- ...die Verantwortlichkeiten bei der Wartung zu beschreiben
- ...die Maßnahmen im Brandfall zu nennen

Dieses Benutzerhandbuch soll nicht alle Anforderungen abdecken, die in dem Handbuch zur Installation, Betrieb, Wiederaufladung, Inspektion und Wartung (Bestell-Nr. 423385) aufgeführt sind. Dieses Handbuch soll den Endbenutzer besser über die Funktionsweise der Küchenlöschanlage und die notwendigen Schritte im Brandfall aufklären.

### IHRE ROLLE BEIM BRANDSCHUTZ

Ihre Küchenlöschanlage von ANSUL® erfüllt höchste Qualitätsansprüche. Sie ist für höchste Zuverlässigkeit ausgelegt, nach strengen Normen gefertigt, seit mehr als 50 Jahren in der Praxis bewährt und wurde speziell an Ihr individuelles Brandrisiko angepasst.

Bei ordnungsgemäßer Wartung wird die Anlage über viele Jahre einen sicheren Schutz bieten. Der primäre Zweck dieses Handbuchs ist jedoch, ausreichend Informationen bereitzustellen, um einen Küchenbrand zu verhindern. Sie können das Risiko eines Küchenbrandes erheblich reduzieren, indem Sie einige grundlegende Regeln beachten.

1. Achten Sie darauf, dass sich nirgendwo in der Küche Fett ansammelt. Dies gilt auch und insbesondere für die Dunstabzüge, die nicht mit einer Fettschicht bedeckt sein dürfen.
2. Verwenden Sie niemals brennbare Lösungs- oder Reinigungsmittel. Andernfalls könnten sich brennbare Reste im Gefahrenbereich ansammeln.
3. Lagern Sie niemals brennbare Materialien in der Nähe von Kochgeräten oder Dunstabzügen/Abluftbereichen.
4. Achten Sie darauf, dass keine Küchengeräte wie Utensilien, Töpfe, Pfannen, Kochgeräte usw. in Bereichen aufbewahrt werden, die bei einer Auslösung der Küchenlöschanlage verhindern, dass das Löschmittel zum Brandherd gelangt.
5. Betreiben Sie stets das Geräteabluftsystem, unabhängig davon, ob die Küchengeräte vorheizen, aufwärmen, garen oder abkühlen. So verhindern Sie einen übermäßigen Wärmestau, der die Löschanlage auslösen könnte.

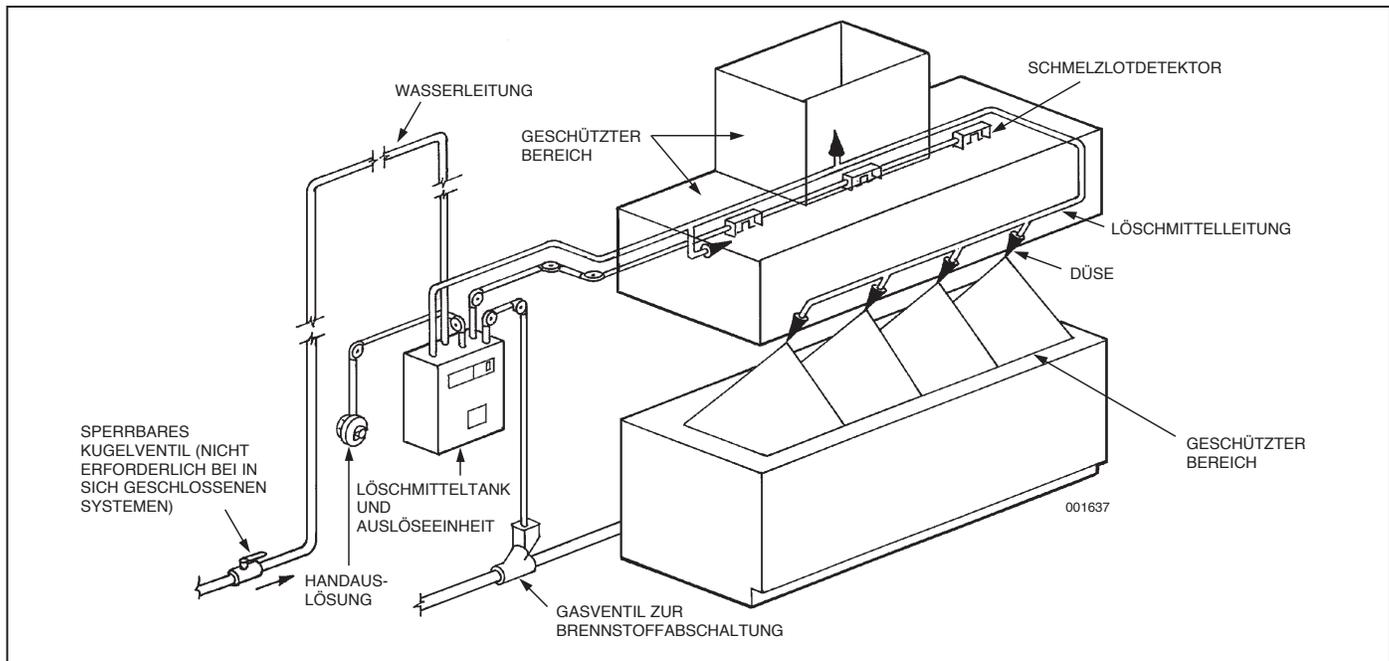
6. Betreiben Sie ein mit Filtern ausgestattetes Abluftsystem niemals ohne die entsprechenden Filter. Anderenfalls könnte sich übermäßig viel Fett in Hauben- und Abluftkanalsystemen ansammeln. Das Kochen bei entfernten Filtern kann sich nachteilig auf die Luftbewegung und/oder die Temperaturen auswirken, und es könnte zum Auslösen der Löschanlage kommen. Verwenden Sie ausschließlich UL-gelistete Filter.
7. Schränken Sie die Luftansaugwege niemals ein, anderenfalls wird die Wirksamkeit des Abzug- bzw. Absaugsystems herabgesetzt. Das Kochen mit Filtern, an denen sich eine übermäßige Menge Fett angesammelt hat, kann sich nachteilig auf die Luftbewegung und/oder die Temperaturen auswirken, und es könnte zum Auslösen der Löschanlage kommen.
8. Betreiben Sie alle UL-getesteten Fettabscheider gemäß Herstellerangaben, um eine effektive Fettabscheidung aus dem Abzughauben- und Abluftkanalsystem sicherzustellen.
9. Nehmen Sie niemals Veränderungen an den Systemkomponenten der Löschanlage (d. h. Detektoren, Düsen, Löschmitteltanks oder Auslöseeinheiten) vor.
10. Wenn Sie die Anordnung Ihrer Küchengeräte ändern oder andere Veränderungen vornehmen möchten, die sich auf den grundlegenden Aufbau des geschützten Bereichs auswirken, wenden Sie sich für eine Bewertung der geplanten Änderungen an Ihren ausgebildeten und autorisierten ANSUL®-Distributor. Die Löschanlage besteht aus Komponenten, die innerhalb der Einschränkungen getestet wurden, die in der detaillierten Installationsanweisung aufgeführt sind. Der Gestalter des Systems muss bei allen geplanten Änderungen am System oder im Schutzbereich hinzugezogen werden.
11. Gestatten Sie nur einem autorisierten ANSUL®-Distributor, Wartungsarbeiten an Ihrer PIRANHA-Küchenlöschanlage durchzuführen. Ihr System muss halbjährlich gewartet werden. Es ist wichtig, dass das System ordnungsgemäß gewartet wird.
12. Bringen Sie diese Bedienungsanleitung an einem gut zugänglichen Ort in der Küche an und stellen Sie sicher, dass alle Mitarbeiter wissen, was im Brandfall zu tun ist.
13. Sorgen Sie dafür, dass an den vorgesehenen Stellen tragbare Feuerlöscher angebracht sind, die mit der Küchenlöschanlage kompatibel sind. Ein autorisierter ANSUL®-Distributor kann Sie bei der Auswahl und Platzierung unterstützen.

**Hinweis:** Die englischsprachige Version dieses Dokuments ist die offizielle Version. Wird dieses Dokument in eine andere Sprache übersetzt und eine Abweichung zwischen der englischen Version und der Übersetzung festgestellt, so hat die englische Version Vorrang.

# BENUTZERHANDBUCH KÜCHENLÖSCHANLAGE PIRANHA

(Nr. 423271)

SEITE 2 REV. 05 29.11.2018



## FUNKTIONSWEISE DER ANSUL® PIRANHA-KÜCHENLÖSCHANLAGE

1. Im geschützten Bereich bricht ein Feuer aus ...
2. Wärmeempfindliche Schmelzlot-Detektoren lösen das System aus.
3. Die Energiezufuhr der Kochgeräte wird über Zusatzeinrichtungen gemäß der verwendeten Energiequellen automatisch abgeschaltet.
4. Das Löschmittel wird in Abzugshaube, die Kanäle und auf die Kochgeräte entladen.
5. Das Löschmittel und das heiße Fett mischen sich und bilden eine Schaumdecke. Diese Schaumschicht hält brennbare Dämpfe zurück und verhindert eine Wiederentzündung. Die Schaumdecke darf nicht entfernt werden.
6. Unmittelbar nach dem Aufsprühen des Löschmittels wird durch das gleiche Rohrleitungsnetz Wasser geleitet. Dieses zusätzliche Wasser ergänzt die Schaumschicht und hilft, das heiße Fett und die Kochgeräte schneller abzukühlen.

## ÜBERPRÜFUNG DER PIRANHA-KÜCHENLÖSCHANLAGE

Ihr ANSUL® PIRANHA-System sollte mindestens einmal im Monat überprüft werden. **Sollten Sie Unregelmäßigkeiten entdecken, wenden Sie sich bitte unverzüglich an einen autorisierten ANSUL®-Distributor.**

1. Verwenden Sie niemals korrosive Lösungsmittel an den Schmelzloten oder Leitungen. Stellen Sie sicher, dass die Detektorleitung frei von Korrosion ist. Einige hoch alkalische Reinigungsmittel können zu Korrosion führen.
2. Stellen Sie sicher, dass die metallischen Schmelzloten halbjährlich ausgetauscht werden. Ein Verschleiß der Schmelzloten kann zu einer Auslösung des Systems oder zu Fehlfunktionen im Brandfalle führen.
3. Stellen Sie sicher, dass keine Veränderungen an der Auslöseeinheit vorgenommen wurden, und dass die sichtbaren Siegel vorhanden und unbeschädigt sind.

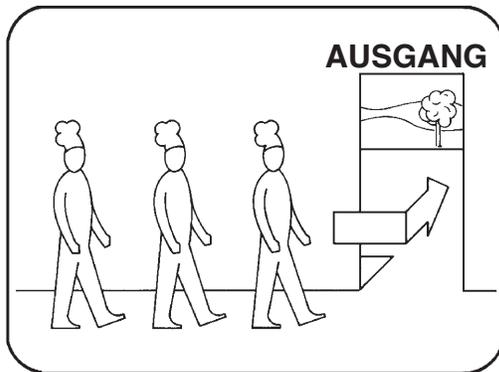
4. Stellen Sie sicher, dass die manuellen Wasser-Absperrventile in der OFFENEN Stellung verriegelt sind (nicht erforderlich bei in sich geschlossenen Systemen).
5. Prüfen Sie Ihr System täglich auf lose Rohrleitungen und fehlende oder mit Fett überzogene Düsenkappen. Stellen Sie sicher, dass die korrekten Düsenkappen auf allen Düsen angebracht sind. Nehmen Sie jede Kappe vorübergehend ab, stellen Sie sicher, dass sie nicht spröde geworden ist, und setzen Sie sie wieder auf die Düse auf.

**Hinweis:** Wenn die Düsenkappen beschädigt sind oder fehlen, wenden Sie sich an einen autorisierten ANSUL®-Distributor für Ersatz.

6. Prüfen Sie jede metallene Schutzkappe und stellen Sie sicher, dass sie frei auf der Düse dreht.
7. Prüfen Sie in regelmäßigen Abständen die Sichtanzeige auf der Auslöseeinheit, um sicherzustellen, dass das System geladen und einsatzbereit ist.
8. Lassen Sie Ihr System mindestens alle 6 Monate und unmittelbar nach einer Generalreinigung von Abzugshaube und Abluftkanal von einem autorisierten ANSUL®-Distributor überprüfen. Häufig werden die Schmelzloten während der Reinigung deaktiviert, um eine versehentliche Auslösung zu verhindern. Auf diese Weise wird ein automatischer Betrieb der Anlage verhindert. Auf diese Weise wird ein automatischer Betrieb der Anlage verhindert. Es ist auch möglich, dass Ihr System abgeschaltet oder beschädigt wurde oder dass sich so viel Fett angesammelt hat, dass es nicht mehr ordnungsgemäß betrieben werden kann.
9. Stellen Sie sicher, dass die Handauslösung nicht blockiert ist, nicht verändert wurde und betriebsbereit ist.
10. Stellen Sie sicher, dass jeder Löschmitteltank und jede Auslöseeinheit in einem Temperaturbereich von 0 °C bis 54 °C (32 °F bis 130 °F) installiert ist.
11. Stellen Sie sicher, dass die Rohrleitungen zu den Löschmitteltanks keinen Temperaturen über 54 °C (130 °F) ausgesetzt sind. Metallrohre können Wärme auf den Tank/ die Adapterbaugruppe übertragen und das Löschmittel auf übermäßige Temperaturen erhitzen.

### IM FALLES EINES FEUERS IM GESCHÜTZTEN BEREICH

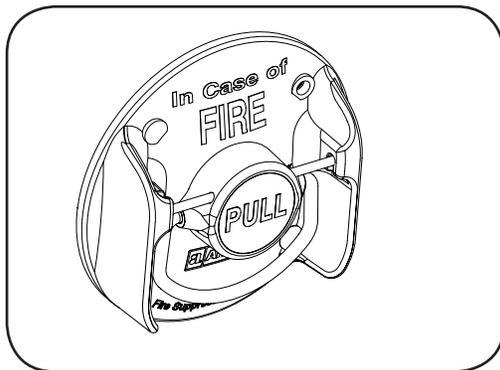
1. Evakuieren Sie andere Personen aus dem Gebäude. Sagen Sie laut und deutlich: „WIR HABEN EIN FEUER. BITTE VERLASSEN SIE DAS GEBÄUDE SO SCHNELL WIE MÖGLICH.“



006855

2. Wenn noch keine automatische Auslösung erfolgt ist, lösen Sie das System wie folgt manuell aus:

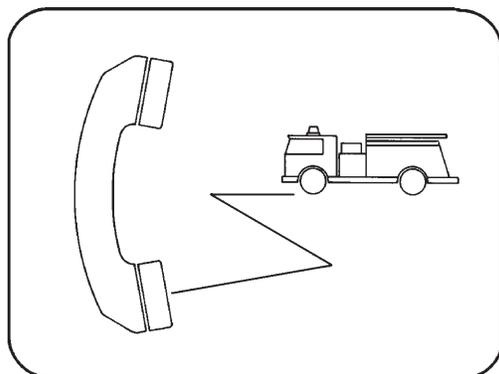
- Ziehen Sie am Griff oder Ring einer Handauslösung gerade und mit ausreichend Kraft, um die Küchenlöschanlage auszulösen.



008326

Sobald die Küchenlöschanlage ausgelöst wird, wird das System zum Abschalten der Energiequellen zu den Kochgeräten aktiviert.

3. Rufen Sie die lokale Feuerwehr oder die Notrufnummer.

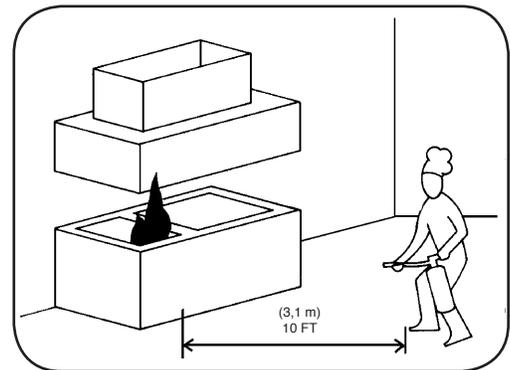


001635

4. Halten Sie sich mit einem kompatiblen tragbaren Feuerlöscher bereit.

Falls Sie den Feuerlöscher benutzen müssen:

- a. ziehen Sie den Sicherungsstift,
- b. halten Sie einen Abstand von etwa 3 m (10 ft) zur Brandquelle ein,
- c. zielen Sie auf den Brandherd, drücken Sie den Handgriff und schwenken Sie die Düse von einer Seite zur anderen.



001636

### ! ACHTUNG

1. Versuchen Sie nicht, einen Fettbrand mit einem tragbaren Feuerlöscher zu löschen, bevor die Küchenlöschanlage entweder von Hand oder automatisch ausgelöst wurde.
2. Entladen Sie kein Flüssiglöschmittel aus einem tragbaren Feuerlöscher, es sei denn, die Küchenlöschanlage lässt sich nicht auslösen oder es ist eine Wiederentzündung aufgetreten.
3. Versuchen Sie nicht, einen tragbaren Feuerlöscher mit einem trocken-chemischen Mehrzweck-Löschmittel der Klasse ABC, CO<sub>2</sub> oder Wasser an Kochgeräten mit brennendem Öl oder Fett anzuwenden.

5. Nachdem die Feuerwehr eingetroffen ist und ihre Ausrüstung vorbereitet und einsatzbereit ist, kann die Feuerwehr das Wasserversorgungsventil zur Küchenlöschanlage nach eigenem Ermessen schließen.

### VOR DER WIEDERAUFNAHME DES BETRIEBS

1. Unmittelbar nach der Auslösung wenden Sie sich an Ihren autorisierten ANSUL®-Distributor, um die Küchenlöschanlage prüfen und wieder auffüllen zu lassen.
2. Lassen Sie Ihren ANSUL®-Distributor den Grund der Systemauslösung ermitteln.
3. Der Bereich muss innerhalb von 24 Stunden nach der Auslösung mit warmem Wasser und Reinigungsmittel gereinigt werden.

### REINIGUNGSVERFAHREN

Auch wenn das PRX-Löschmittel kein spezielles Reinigungsverfahren erfordert, sollte es doch aufgrund seines alkalischen Charakters innerhalb von 24 Stunden nach der Anlagenauslösung vollständig von den Küchenoberflächen entfernt werden. Die Reaktion des Flüssiglöschmittels auf Kochfett oder -öl erzeugt ein schäumendes Nebenprodukt, das mit einem Lappen oder Schwamm aufgewischt werden kann. Die folgenden Verfahren sollten angewendet werden:

#### **ACHTUNG**

1. Bevor Sie eine Reinigung durchführen, vergewissern Sie sich, dass alle Brennstoff-/Energiequellen zu den zu reinigenden Geräten abgeschaltet wurden. Vergewissern Sie sich, dass die Dunstabzugshaube und alle elektrischen Steuerungen der Geräte stromlos geschaltet wurden, um jede Möglichkeit für einen Stromschlag beim Reinigungsvorgang oder durch elektrisch leitendes, alkalisches Flüssiglöschmittel und/oder Rückstände zu vermeiden.
2. Vergewissern Sie sich, dass alle zu reinigenden Oberflächen auf Raumtemperatur abgekühlt sind.
3. Verwenden Sie kein Wasser zur Reinigung von Geräten, die heißes Fett oder Speiseöle enthalten. Dieses Vorgehen könnte zu heftigem Verdampfen und/oder Spritzen führen

1. Das Löschmittel der Küchenlöschanlage ist ungiftig; dennoch sind Lebensmittelprodukte und Kochfett/öl, die mit dem Löschmittel in Kontakt gekommen sind, nicht mehr für den menschlichen Verzehr geeignet und sollten entsorgt werden.
2. Nehmen Sie so viel wie möglich vom Löschmittel mit Schwämmen oder sauberen Tüchern auf. Entsorgen Sie diese Schwämme oder Tücher in einer Deponie gemäß den lokalen Bestimmungen.

**Hinweis:** Tragen Sie während der Reinigung Gummihandschuhe, da es zu Hautreizungen kommen könnte. Sollte das PRX-Löschmittel oder seine Rückstände in Kontakt mit Haut oder Augen kommen, spülen Sie gründlich mit klarem Wasser.

3. Verwenden Sie heißes, seifenhaltiges Wasser und ein sauberes Tuch oder einen Schwamm, wischen Sie alle Schaumrückstände weg und schrubben Sie alle Oberflächen, die in Kontakt mit dem Löschmittel gekommen sind.

**Hinweis:** Tragen Sie während der Reinigung Gummihandschuhe, da es zu Hautreizungen kommen könnte. Sollte das PRX-Löschmittel oder seine Rückstände in Kontakt mit Haut oder Augen kommen, spülen Sie gründlich mit klarem Wasser.

4. Nach der gründlichen Reinigung aller betroffenen Oberflächen spülen Sie diese angemessen ab und lassen Sie alles vollständig trocknen, bevor Sie die Geräte wieder einschalten.

Hinsichtlich Reparaturen, Ersatzteilen oder Wartungsarbeiten des ANSUL® PIRANHA-Systems wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten ANSUL®-Distributor (auf [www.ansul.com](http://www.ansul.com): „Find A Distributor“).

Sicherheitsdatenblätter (Safety Data Sheets, SDS) finden Sie unter [www.ansul.com](http://www.ansul.com)

**Hinweis:** Die in diesem Dokument in metrischer Einheit angegebenen Werte sind umgerechnet und dienen nur der Orientierung; es handelt sich nicht um tatsächliche Messwerte.

ANSUL, PRX und weitere in diesem Dokument aufgeführte Produktnamen sind Marken und/oder eingetragene Marken. Eine unbefugte Nutzung ist streng verboten.